MotoGP-Star Jorge Martin: Nach Sturz in Sepang - Operation erfolgreich!

MotoGP-Weltmeister Jorge Martin wurde nach schwerem Sturz in Sepang operiert. Seine Rückkehr zum Saisonauftakt ist unsicher.

Sepang, Malaysia - Der MotoGP-Weltmeister Jorge Martin hat sich nach einem schweren Sturz beim Wintertest in Sepang, Malaysia, einer erfolgreichen Operation an seiner rechten Hand unterzogen. Der 27-jährige Spanier, der am Mittwoch die Kontrolle über sein Motorrad verlor und anschließend stürzte, wurde am Freitag in der Quirón Dexeus Klinik in Barcelona behandelt. Dabei wurden die Frakturen an der rechten Hand operiert, während die ebenfalls verletzte linke Fußfraktur, die bei dem Unfall entstanden ist, vorerst unbehandelt bleibt, wie oe24.at berichtete.

Unfallhergang und medizinische Details

Martin, der 2024 auf einer Ducati seinen ersten Weltmeistertitel gewann und nun für Aprilia Racing fährt, fiel in der zweiten Kurve der malaysischen Strecke. Die Verletzungen umfassten eine geschlossene Fraktur des fünften Mittelhandknochens der rechten Hand sowie eine geschlossene Fraktur der dritten, vierten und fünften Mittelfußknochen des linken Fußes. Nach einer Übernachtung im Aurelius Krankenhaus in Nilai kehrte er nach Spanien zurück, um die Operation durchzuführen, die von Dr. Xavier Mir geleitet wurde. Laut Aprilia Racing verlief der Eingriff erfolgreich, aber die Entscheidung, ob Martin rechtzeitig zum Saisonauftakt am 2. März in Thailand zurückkehren kann, steht noch aus, wie motogp.com berichtete.

Die kommenden Tage werden entscheidend für Martin sein, um zu beurteilen, wie schnell er sich erholt. Trotz seiner Verletzungen zeigt der MotoGP-Champion Optimismus und hofft auf eine schnelle Rückkehr in die Rennsaison.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Kontrollverlust
Ort	Sepang, Malaysia
Verletzte	1
Quellen	• www.oe24.at
	 www.motogp.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at